

LILIEN KURIER

Stadt- & Stadionmagazin des SV Darmstadt 1898 e.V.

April 2023



Premiumpartner der Lilien



Miteinander die Lilien unterstützen.



**OFFIZIELLER
TOP-PARTNER**

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**



**Sparkasse
Darmstadt**

KASSEN- HÄUSCHEN



LANGSAM, ABER SICHER BIEGT DIE SAISON 2022/23 AUF DIE ZIELGERADE EIN.

Für unsere Lilien verläuft die aktuelle Spielzeit bislang einfach überragend. Auch eine zwischenzeitliche „kleine Delle“ warf die Mannschaft nicht um. Ganz im Gegenteil. Gegen den 1. FC Kaiserslautern zeigte sie die richtige Reaktion und unterstrich einmal mehr, dass zwei Niederlagen in Folge noch lange keine Krise bedeuten müssen. Dass sie eben zum Fußball gehören und keineswegs etwas Außergewöhnliches sind. In den kommenden Wochen bis zum Saisonende Ende Mai stehen nun noch wichtige Spiele für unsere Lilien auf dem Programm. Spiele, in denen unsere Mannschaft weitere Punkte sammeln kann und auch will. In jeder Begegnung wird sie mit dem Willen gehen, diese zu gewinnen. Und ich denke sagen zu können: Die Mannschaft wird dafür alles geben!

Thema „Alles geben“: Darauf wird es in den kommenden Wochen ankommen. Auch bei uns Lilienfans. Die Mannschaft braucht unsere lautstarke Unterstützung – und das in jedem Spiel, egal ob am heimischen Bölle oder in fremden Stadien. Egal, ob ein Spiel entschieden zu sein scheint oder ob es eng zugeht. Das Team hat sich unseren Support redlich verdient. Es spielt, wie erwähnt, eine überragende Runde und lässt in jeder Partie

sein Herz auf dem Platz. 52 Punkte haben wir bislang geholt, so viele, wie zu diesem Zeitpunkt schon sehr lange nicht mehr. Neun Punktspiele sind es noch bis zum 28. Mai, in denen noch 27 Zähler zu vergeben sind. Was am Ende dabei rausspringt, werden wir nach dem letzten Saisonspiel in Fürth sehen. Am Ende sollten wir uns aber nicht vorwerfen lassen, nicht alles für den Erfolg gegeben zu haben. Wir müssen alle Kräfte bündeln und mit Vollgas die verbleibenden Spiele angehen. Egal ob daheim oder auswärts – unsere Mannschaft hat die volle Unterstützung verdient. Sowohl in Sachen Lautstärke, als auch was die Auswärtsfahrerzahl betrifft. Wir müssen die Gästeblocke in Nürnberg, Düsseldorf, Kiel, Hannover und Fürth rappellvoll machen.

So, genug gebabbelt! Konzentrieren wir uns nun auf die Spiele im April. Zuhause geht es gegen Paderborn und Karlsruhe. Auswärts fahren wir nach Nürnberg und Düsseldorf. Natürlich wünsche ich Euch auch viel Spaß bei der Lektüre des neuen Lilienkuriers.

Also: **COME ON DARMSTADT!**

Erik Eichhorn
Fanbeauftragter

GESCHÄFTSSTELLE

NEUES AUS DEM SPORTVEREIN

DOKUMENTATION ZUR INSOLVENZ-ZEIT

SV 98 erinnert an Zusammenhalt in schweren Zeiten



Am 12. März vor exakt 15 Jahren stellte der SV 98 offiziell den Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. In der YouTube-Dokumentation „Die Lilien bleiben DA“ (Link unten als QR-Code) blicken wir zurück auf dieses düstere Kapitel unserer Vereinsgeschichte und beleuchten die darauffolgende Rettung unter der Führung Hans Kesslers. Ein Film als Beweis dafür, was die Gemeinschaft der Lilien-Familie bewirken kann. Und eine kleine Erinnerung, wie froh wir über die Situation im Hier und Jetzt sein können.



SAVE THE DATE: MO, 22. MAI 2023

**Festtag zum runden
Vereinsjubiläum**

Bald jährt sich die Gründung des FK Olympia Darmstadt 1898 zum 125. Mal, und damit feiern unsere Lilien mit Bezug auf ihren älteren Vorgängerverein ein rundes Jubiläum. Der SV 98 bittet daher alle Fans und Mitglieder, sich den Nachmittag und Abend des Vereinsgeburtstages am 22. Mai freizuhalten.

An diesem Tag wollen wir als Lilien-Familie gemeinsam zusammenkommen und unseren Geburtstag würdig zelebrieren. Genaue Infos zum Ablauf folgen in den kommenden Tagen und Wochen. Wir können aber schon mal verraten: Vereinsmitglieder erhalten kostenfreien Eintritt, Nicht-Mitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von 5 Euro.

125 JAHRE



Licht – Ton – Video – Studio
Alles DA!

Professionelle Livestreams in Darmstadt

Produktpräsentation – Weiterbildung – Ansprache – Hauptversammlung – Kundeninformation

Konzentrieren Sie sich auf die Inhalte, die Sie vermitteln wollen. Sie brauchen sich um nichts „Technisches“ zu kümmern, die Ausstrahlung realisieren wir.

Professionelles Studio, Studiolicht, Ton, Video, Internet und Streaming – es ist alles DA!

Benutzen Sie unser sehr großes und inspirierendes Studio, um Ihre Web-Präsentationen lebendiger und interaktiver zu gestalten, indem Sie z. B. Produkte live präsentieren und Funktionen im Detail zeigen – Parkplätze, Ruhe, besondere Industrie Atmosphäre, Styling-Bereich, individuelle Möbel sind inbegriffen.

Wahlweise streamen wir auf Zoom, GotoMeeting, Youtube, Vimeo, Twitch, IBM Livestream, video-stream-hosting oder andere Streaming Dienste – je nach Ihrem Bedarf oder Wunsch. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Unsere
Pakete

Kosten für das Streaming-Studio mit professionellem Standard-Setup im Haus:
(optimales Licht-Setup, professionelle Tonverkabelung, 1 Kamera, Videoregie, Streamingregie)

½ Tag ab EUR 2.500 zzgl. MwSt. inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann

1 Tag ab EUR 4.000 zzgl. MwSt. inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann sowie
Ton- und Videooperator

Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen. Jetzt mehr erfahren auf www.wackerloft.de oder
www.bauerundguse.de

 **WACKERLOFT**
Studiolocation

 **bauerundguse**

Ober-Ramstädter Straße 96 • 64367 Mühlthal • Telefon 06151 913053 • www.bauerundguse.de

PRESSERAUM

DAS WIRD ÜBER UNS GESCHRIEBEN

Eine Antwort mit „Eiern“

Alles Müller, oder was?

Nebel auf dem Gipfel

Einwurf: Unentspannt in die Hose gemacht

[hessenschau.de](https://www.hessenschau.de)

"Lilien-Kimmich" Holland dirigiert im Darmstädter Mittelfeld

Ein feurig geführtes Topspiel mit vielen Giftpfeilen

Helpen „Fruchtzwerge“ gegen Lilien?

Quellen (von oben nach unten):

Frankfurter Rundschau, 18.03.2023; kicker, 16.03.2023; Frankfurter Rundschau, 13.03.2023;

Lilienblog, 12.03.2023; Hessenschau, 01.03.2023; FAZ, 26.02.2023; Darmstädter Echo, 21.02.2023



„Das A und O sind personalisierte und innovative Ansätze zum Wohl der Patient:innen.“

Dr. med. Jörg Beardi ist seit März 2023 neuer Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin.

„Ich setze auf spezielle und dem Körper nachempfundene Implantate, schonende OP-Techniken und umfangreiche prä- und postoperative Methoden zur Aktivierung der Selbstheilungskräfte des Körpers in Form einer ganzheitlichen Stärkung, so dass Patient:innen schnell wieder mobilisiert werden, ihrem Alltag und ihrem Sport nachgehen können.

Ziel ist es, dass Patient:innen bereits innerhalb von Tagen anstatt von Wochen oder Monaten wieder mobilisiert und schneller vollbelastet werden können, selbstverständlich immer individuell auf die jeweiligen Patient:innen abgestimmt.

Konkret funktioniert das Konzept der „Meilensteine“ so, dass die Muskulatur frühestmöglich mobilisiert wird – ohne zu übertreiben. Dafür muss man sich die Patientin bzw. den Patienten gut anschauen und prüfen, welche Übungen gut durchgeführt werden können. So werden Meilensteine erreicht und es wird deutlich, wann man das Training steigern kann oder Pausen machen sollte. Man nennt das ein Erreichen eines Aktivitätslevels. Ist eine Grenze erreicht, muss behutsam auf den nächsten Meilenstein hingearbeitet werden.“



AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie
und Sportmedizin

Chefarzt: Dr. med. Jörg Beardi
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie
und Sportmedizin
www.agaplesion-elisabethenstift.de

Terminvereinbarung:
Patientenmanagement:
T (06151) 403 – 19 00
F (06151) 403 – 19 19
E-Mail: pm.eke@agaplesion.de

FLUTLICHT



CLEMENS RIEDEL

im Interview mit Moritz Zschau



„ICH HABE MIR DIESE SITUA- TION HART ERARBEITET.“

Clemens Riedel gehört ohne Zweifel zu den Entdeckungen der Saison. Das Lilien-Eigengewächs hat sich mit starken Leistungen in die Mannschaft gespielt. Wir haben uns mit ihm über seine Rolle in der Mannschaft, aber auch über seine Einsätze in der U20-Nationalmannschaft unterhalten.

Gude, Clemens. Du bist mittlerweile eine feste Größe im Team von Trainer Torsten Lieberknecht. Ihr hattet zwischenzeitlich eine unglaubliche Serie von 21 Spielen ohne Niederlage. Wie würdest Du Deine Situation in der Mannschaft beschreiben?

Clemens Riedel: Auf jeden Fall gut. Immer, wenn man spielt, ist man erst einmal glücklich, vor allem in meinem Alter. Die Situation war aber auch gut, als ich nicht regelmäßig gespielt habe, weil wir einfach ein richtig gutes Team sind. Es macht wieder unglaublich viel Spaß in dieser Saison. Es läuft einfach zurzeit, auch wenn es kürzlich ein Ende der Serie gab. Das hat uns aber nicht aus der Bahn geworfen, wie das Spiel gegen Kaiserslautern gezeigt hat.

Du bist zwar noch sehr jung und trotzdem aktuell Stammspieler bei den Lilien. Was ist das für ein Gefühl für Dich persönlich?

Es ist schön, auf dem Platz zu stehen. Das ist immer wieder etwas Besonderes. Ich habe mir diese Situation hart erarbeitet, weiß aber auch, dass ich überhaupt nicht nachlassen darf. Generell ist es ein tolles Gefühl, in der Zweiten Liga spielen zu dürfen.



„DAS WAR (...) DAMALS EINEN TICK ZU FRÜH.“

Einer, der Dich sehr fördert, ist Torsten Lieberknecht. Seit er Trainer bei den Lilien ist, hast Du mehr oder weniger durchgängig bei den Profis trainiert. Was ist Torsten in Deinen Augen für ein Trainer?

Er ist ein sehr guter Trainer. Er weiß, wie er mit den Spielern umgehen muss, damit wir ein stark performendes Team auf dem Platz sind. Mir hat es sehr geholfen, dass er immer wieder Rückmeldungen gegeben hat nach Trainingseinheiten und Spielen. Er hat mich immer gefördert, auch wenn es mal nicht so lief. Ich war vorher unter Markus Anfang auch schon mal bei den Profis, aber durchgängig bin ich es erst, seit Torsten Trainer in Darmstadt ist.

Werfen wir mal einen Blick zurück auf Deine fußballerischen Anfänge. Du bist in Hessen geboren und aufgewachsen. Dann kam sehr früh ein Angebot von Eintracht Frankfurt, was Du allerdings erst einmal abgelehnt hast. Woran lag das?

Mit neun Jahren habe ich das erste Angebot von der Eintracht bekommen. Das war meinen Eltern und mir damals aber einen Tick zu früh, ich wollte erst nochmal zuhause bleiben, in meinem gewohnten Umfeld. Ein Jahr

später haben wir uns dann aber nochmal zusammengesetzt. Uns wurde dann so ein bisschen erklärt, was sie in Frankfurt vorhaben, und das konnten wir dann nicht ablehnen. Ich war dann vier Jahre in Frankfurt im NLZ. Das war für mich persönlich auch eine sehr schöne Zeit. Mein Werdegang ging dann weiter nach Wieseck in Gießen. Dort habe ich dann auch in den höchsten Klassen in der Jugend gespielt. Wieseck ist ebenfalls ein sehr guter Ausbildungsverein. Danach bin ich weiter nach Darmstadt.

Du hast einige Jahre im Nachwuchsleistungszentrum der Lilien gespielt. Björn Kopper, Leiter des NLZ, meinte, dass es nicht nur auf das Talent ankommt, sondern vor allem auf die Mentalität. Stimmt Du dem zu?

Auf jeden Fall. Man merkt auch bei anderen Vereinen, dass es nicht immer diejenigen schaffen, die das größte Talent haben in der Jugend. Viel häufiger schaffen es diejenigen, die auch wirklich klar im Kopf sind und bleiben. Für mich war die Zeit im NLZ eine sehr schöne und prägende. Wir hatten ein funktionierendes Team. Im Vergleich zu Frankfurt ist es im NLZ der Lilien eher familiärer, was für mich und meine Entwicklung



sehr förderlich war. Wir waren immer eine Einheit und hatten sehr schöne Jahre in der U17- und U19-Bundesliga, auch wenn es dann wegen Corona abgebrochen wurde. Es war eine tolle Zeit mit sehr guten Trainern, da konnte ich mich bestens weiterentwickeln.

Torsten Lieberknecht setzt vermehrt auf Spieler aus der eigenen Jugend. Mit Fabio Torsiello spielt ein ehemaliger Mitspieler aus Deiner Jugend jetzt ebenfalls bei den Profis. Wie ist Dein Verhältnis zu ihm?

Wir haben ein sehr gutes Verhältnis. Als er damals zu den Profis hochkam, habe ich ihm auch gesagt, dass er immer zu mir kommen kann, wenn er Fragen hat. Ich bin zwei Jahre älter, da helfe ich ihm sehr gerne. Er hat definitiv ein sehr großes Talent und ich hoffe, dass er viele Einsätze sammeln kann bei den Profis.

Für Dein Alter wirkst du schon sehr abgeklärt. Mit Christoph Zimmermann, Thomas Isherwood und Jannik Müller hast Du sehr

erfahrene Kollegen in der Innenverteidigung. Was kannst Du von ihnen lernen?

Es ist immer sehr gut, wenn man Vorbilder hat, auch innerhalb des eigenen Vereins. Christoph Zimmermann hat schon sehr viele Jahre Erfahrung. Er gibt mir immer Tipps und nimmt mich oft an die Hand, was mir auch sehr hilft. Von meinen Teamkollegen kann ich sehr viel lernen. Es ist immer gut, wenn man sich etwas anschauen kann, denn ich möchte ja auch mal dahin, wo sie jetzt stehen.

Du hast bereits für die Junioren-Nationalmannschaft gespielt, in der U20 debütiert. Was bedeutet es Dir, so früh nominiert worden zu sein?

Es war ein sehr besonderes Gefühl, auf dem Platz zu stehen und die deutsche Nationalhymne zu hören. Es ging damals ehrlich gesagt alles sehr schnell, als die Einsätze während der Corona-Pandemie kamen. Als ich da auf einmal in die Nationalmannschaft eingeladen wurde, war das alles erst einmal

„ES WAR EIN SEHR BESONDERES GEFÜHL, AUF DEM PLATZ ZU STEHEN UND DIE DEUTSCHE NATIONALHYMNE ZU HÖREN.“

sehr surreal. Die Lehrgänge und die Länderspiele waren eine sehr schöne Erfahrung. Insgesamt habe ich drei Lehrgänge beim DFB absolviert, bei denen ich sehr viel gelernt habe.

Trainer der U20-Nationalmannschaft ist Hannes Wolf, der Dich damals auch erstmals nominiert hat. Unter ihm hast Du dann auch Dein Debüt in der Junioren-Nationalelf gefeiert. Kannst Du Dich noch an den ersten Anruf von Hannes Wolf erinnern?

Daran kann ich mich tatsächlich noch sehr gut erinnern. Ich wurde von ihm angerufen und habe gesagt bekommen, dass ich bei

den nächsten Lehrgängen der U19 dabei bin. Das hat mich sehr gefreut. So wirklich damit gerechnet habe ich zu dem Zeitpunkt nicht. Ich war dann bei insgesamt drei Lehrgängen dabei und habe meine ersten Spiele für die Junioren-Nationalmannschaft gemacht. Jetzt kam vor kurzem wieder eine Sprachnachricht von ihm, der Kontakt besteht also immer noch.

Ganz groß gedacht: Ist die Nationalelf so ein Kindheitstraum von Dir?

Ich denke, das ist von jedem Fußballer ein großer Traum. Es ist natürlich noch extrem weit entfernt, man muss das alles Schritt für



VITA



CLEMENS RIEDEL

geboren am 19.07.2003 in Wölfersheim

Jugendvereine:

SKV Obbornhofen	(2007-2013)
Eintracht Frankfurt	(2013-2017)
TSG Wieseck	(2017-2019)
SV Darmstadt 98	(2019-2021)

Profivereine:

seit 2021	SV Darmstadt 98
-----------	-----------------

Nationalmannschaft:

7 Spiele für die deutsche U19-Auswahl

Schritt angehen. Aber ein Traum bleibt es weiterhin.

Zurück nach Darmstadt. Diese Saison läuft es richtig gut auf dem Platz, die Mannschaft wirkt sehr geschlossen. Wie würdest Du die Stimmung im Team beschreiben?

Die Stimmung im Team ist immer gut. Auch wenn wir Niederlagen einstecken mussten wie zuletzt, bauen wir uns alle gegenseitig auf. Klar trifft uns das erstmal, aber im Großen und Ganzen sind wir einfach ein tolles und harmonisierendes Team. Es gibt eigentlich nie Situationen, in denen man auf sich alleine gestellt ist. Wir haben alle ein tolles Verhältnis und verbringen viel Zeit miteinander, auch abseits des Fußballplatzes, spielen häufig Karten oder Darts. Aber auch im Training herrscht immer eine sehr gute Stimmung.

Neuzugänge berichten schnell davon, dass es ihnen leicht gemacht wird, im Team aufgenommen zu werden. Wie war das für Dich als junger Spieler?

Ich wurde auch sehr gut aufgenommen. Es war natürlich schön, dass wir damals noch zwei, drei andere Jugendspieler hatten, die in der Vorbereitungsphase bei den Profis dabei waren. Schritt für Schritt hat sich das alles dann weiterentwickelt, und ich wurde ganz schnell im Team aufgenommen. Dafür bin ich meinen Teamkollegen auch sehr dankbar.

Du bist zwar nach wie vor ein sehr junger Spieler, hast aber schon viel erreicht in Deiner Karriere vom Jugendspieler zum Profi. In welchem Alter hast Du für Dich selbst gemerkt, dass es wirklich klappen könnte, mit dem großen Traum Profifußball?

Das ist schwer zu sagen. Den Traum hatte ich immer, aber es war nie so, dass ich mir irgendwie Druck gemacht habe. Ich habe es einfach auf mich zukommen lassen und habe immer mein Bestes gegeben. Ich wollte ein-



**„ES GIBT
EIGENTLICH NIE
SITUATIONEN, IN
DENEN MAN AUF
SICH ALLEINE
GESTELLT IST.“**

fach Fußball spielen, und das möglichst erfolgreich. Als ich unter Markus Anfang bei den Profis mittrainieren konnte, habe ich so langsam realisiert: Okay, du kannst das wirklich schaffen. Das war mein erster Kontakt zum Profifußball, wo ich dann aber auch gemerkt habe, dass man sich noch sehr weiterentwickeln muss.



Dann kam die Vorbereitungsphase unter Torsten Lieberknecht, wo ich mir dann gedacht habe – wenn du dich jetzt richtig reinhaust, dann kann es klappen.

Mittlerweile bist Du eine feste Größe in der Innenverteidigung, hast Dich schon gegen einige Top-Stürmer in der Zweiten Liga behauptet. Wenn Du zurückblickst: Wer war bisher Dein härtester Gegenspieler?

Gute Frage. (lacht) Robert Glatzel ist auf jeden Fall ein sehr unangenehmer Gegenspieler. Philipp Hofmann letztes Jahr beim KSC, der war auch sehr anstrengend. Er spielt jetzt auch in der Bundesliga. Spontan würde ich diese beiden nennen.

Wo siehst Du Deine Stärken und was kannst Du noch an Dir verbessern?

Ich denke, meine Stärken sind auf jeden Fall das Spiel am Ball, das Aufbauspiel, Pässe in die Tiefe. In der Jugend waren meine Kopfbälle immer sehr gut. Aber das ist bei den Profis nochmal etwas ganz anderes, weil du im Zweikampf gegen Stürmer wie Hofmann teilweise überhaupt nicht zum Kopfball kommst. Deswegen will ich mich im Kopfballspiel auf jeden Fall noch verbessern, sowohl defensiv als auch offensiv.

Einige Spiele stehen in dieser Saison ja noch an. Was ist Dein persönliches Ziel für die restliche Spielzeit?

**„DEN TRAUM
HATTE ICH IMMER,
ABER ES WAR NIE
SO, DASS ICH MIR
IRGENDWIE DRUCK
GEMACHT HABE.“**



Ich will einfach der Mannschaft helfen, so gut es geht. Es macht unglaublich Spaß, mit der Mannschaft erfolgreich zu sein. Natürlich will ich auf meine Einsätze kommen, das will jeder Spieler bei uns im Team, was natürlich nicht möglich ist. Aber ich will einfach da anknüpfen, hart an mir arbeiten und möglichst viel spielen.

Abschließend – Du wartest in Darmstadt noch auf Dein erstes Tor im Profibereich. Fällt das noch in dieser Saison?

Ich hoffe es. (lacht)

Danke Clemens und weiterhin alles Gute und viel Erfolg mit unseren Lilien!



DUGENA UHR



FUSSBALL



bölle

LILICH - GÄSTE

1:0

+ WEITERE TERMINE

PROFIS - (2. BUNDESLIGA) - HEIMSPIELE IM MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Paderborn 07	So, 09.04.2023	13:30 Uhr
Fortuna Düsseldorf	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 16.04.2023	13:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Karlsruher SC	Fr, 21.04.2023	18:30 Uhr
Holstein Kiel	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 30.04.2023	13:30 Uhr

ZWOTE (KREISLIGA C - KREIS DARMSTADT) - HEIMSPIELE IN PFUNGSTADT / OSTENDSTR.

TSV Braunschardt	SV Darmstadt 1898 e.V. II	Sa, 01.04.2023	15:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V. II	KSG Brandau II	Fr, 14.04.2023	19:30 Uhr
SKG Roßdorf II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 23.04.2023	12:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V. II	FTG Pfungstadt II	So, 30.04.2023	15:30 Uhr

U16 (B-JUGEND HESSENLIGA)

SG Barockst. Fulda-Lehnerz	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 01.04.2023	13:00 Uhr
FC Gießen	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 22.04.2023	13:00 Uhr
FV Biebrich 02	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 29.04.2023	18:30 Uhr

U15 (B-JUGEND HESSENLIGA)

Germania Weilbach	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 22.04.2023	16:30 Uhr
-------------------	------------------------	----------------	-----------

U14 (C-JUGEND VERBANDSLIGA SÜD)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Rot-Weiß Frankfurt II	Sa, 01.04.2023	15:00 Uhr
SG Kelkheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 22.04.2023	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV St. Stephan	Sa, 29.04.2023	15:00 Uhr

U12 (D-JUGEND GRUPPENLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Opel Rüsselsheim	So, 02.04.2023	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	JFV Bensheim/Auerbach	Sa, 29.04.2023	10:00 Uhr

U11 (D-JUGEND KREISLIGA A)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Germania Eberstadt	So, 02.04.2023	10:45 Uhr
FC Alsbach	SV Darmstadt 1898 e.V.	Di, 25.04.2023	18:00 Uhr
SV Weiterstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 29.04.2023	12:55 Uhr

U10 (E-JUGEND KREISLIGA A)

SV St. Stephan	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 29.04.2023	12:30 Uhr
----------------	------------------------	----------------	-----------



1. DAMEN (VERBANDSLIGA GR. SÜD)

TTC Eintracht Pfungstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 01.04.2023	18:00 Uhr
--------------------------	------------------------	----------------	-----------

1. JUNGEN 19 (VERBANDSLIGA 1)

TSG Niederhofheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 01.04.2023	16:30 Uhr
-------------------	------------------------	----------------	-----------

2. JUNGEN 19 (BEZIRKSLIGA)

TTC Langen III	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 01.04.2023	14:00 Uhr
----------------	------------------------	----------------	-----------



WANDERN

Burgensteig	So, 16.04.2023
Mannheim	So, 30.04.2023

HEADIS

Saarbrücken - Headis Cup	Sa, 29.04.2023
--------------------------	----------------

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit, kurzfristige Terminverschiebungen oder Absagen sind immer möglich. Bitte beachtet hierzu die jeweiligen Internetauftritte unserer Amateurbedteilungen.
Wir wünschen alle Sportler*innen mit der Lilie auf der Brust viel Spaß und Erfolg bei jedem Wettkampf!



HEIMKAB



1 MARCEL SCHUHEN 13.01.1993
 † SPIELE 120 SPIELE 22/23 27
 † GEGETORE 145 GEGETORE 22/23 25
 † ZU NULL 35 ZU NULL 22/23 11
 ● 8 ● 0 ● 0 ● 0 ● 2 ● 0 ● 0 ● 0



30 ALEXANDER BRUNST 07.07.1995
 † SPIELE 2 SPIELE 22/23 2
 † GEGETORE 1 GEGETORE 22/23 1
 † ZU NULL 1 ZU NULL 22/23 1
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



21 STEVE KROLL 07.05.1997
 † SPIELE 0 SPIELE 22/23 0
 † GEGETORE 0 GEGETORE 22/23 0
 † ZU NULL 0 ZU NULL 22/23 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



3 THOMAS ISHERWOOD 28.01.1998
 † SPIELE 39 SPIELE 22/23 13
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 2 VORLAGEN 22/23 0
 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



4 CHRISTOPH ZIMMERMANN 12.01.1993
 † SPIELE 24 SPIELE 22/23 24
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0



5 PATRIC PFEIFFER 20.08.1999
 † SPIELE 77 SPIELE 22/23 18
 † TORE 6 TORE 22/23 4
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 0
 ● 15 ● 1 ● 0 ● 0 ● 5 ● 1 ● 0 ● 0



20 JANNIK MÜLLER 18.01.1994
 † SPIELE 38 SPIELE 22/23 22
 † TORE 1 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 0
 ● 9 ● 0 ● 0 ● 0 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0



26 MATTHIAS BADER 17.06.1997
 † SPIELE 81 SPIELE 22/23 20
 † TORE 3 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 11 VORLAGEN 22/23 1
 ● 10 ● 0 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



32 FABIAN HOLLAND (C) 11.07.1990
 † SPIELE 268 SPIELE 22/23 27
 † TORE 7 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 26 VORLAGEN 22/23 4
 ● 53 ● 2 ● 0 ● 0 ● 11 ● 0 ● 0 ● 0



38 CLEMENS RIEDEL 19.07.2003
 † SPIELE 25 SPIELE 22/23 15
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 2 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



6 MARVIN MEHLEM 11.09.1997
 † SPIELE 162 SPIELE 22/23 27
 † TORE 18 TORE 22/23 4
 † VORLAGEN 28 VORLAGEN 22/23 10
 ● 30 ● 0 ● 0 ● 0 ● 8 ● 0 ● 0 ● 0



7 BRAYDON MANU 28.03.1997
 † SPIELE 53 SPIELE 22/23 23
 † TORE 9 TORE 22/23 5
 † VORLAGEN 11 VORLAGEN 22/23 5
 ● 9 ● 0 ● 0 ● 0 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0



8 FABIAN SCHNELLDHARDT 12.01.1994
 † SPIELE 82 SPIELE 22/23 18
 † TORE 6 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 10 VORLAGEN 22/23 4
 ● 9 ● 0 ● 0 ● 1 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0



11 TOBIAS KEMPE 27.06.1989
 † SPIELE 239 SPIELE 22/23 24
 † TORE 53 TORE 22/23 4
 † VORLAGEN 58 VORLAGEN 22/23 8
 ● 33 ● 0 ● 0 ● 0 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0



14 MAGNUS WARMING 08.06.2000
 † SPIELE 19 SPIELE 22/23 19
 † TORE 1 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



17 FRANK RONSTADT 21.07.1997
 † SPIELE 40 SPIELE 22/23 26
 † TORE 2 TORE 22/23 2
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 1
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



18 MATHIAS HONSAK 20.12.1996
 † SPIELE 94 SPIELE 22/23 8
 † TORE 16 TORE 22/23 6
 † VORLAGEN 12 VORLAGEN 22/23 1
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



19 EMIR KARIC 09.06.1997
 † SPIELE 49 SPIELE 22/23 22
 † TORE 4 TORE 22/23 2
 † VORLAGEN 3 VORLAGEN 22/23 1
 ● 8 ● 0 ● 0 ● 0 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0



23 KLAUS GJASULA 14.12.1989
 † SPIELE 34 SPIELE 22/23 11
 † TORE 1 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 3 VORLAGEN 22/23 1
 ● 12 ● 2 ● 0 ● 1 ● 1 ● 1 ● 0 ● 0



28 YASSIN BEN BALLA 24.02.1996
 † SPIELE 15 SPIELE 22/23 15
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0

LINE

UNSER KADER 2022/23



9 **PHILLIP TIETZ** 09.07.1997
 † SPIELE 63 **SPIELE 22/23** 28
 † TORE 25 **TORE 22/23** 10
 † VORLAGEN 12 **VORLAGEN 22/23** 3
 ● 7 ● 0 ● 0 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0



22 **AARON SEYDEL** 07.02.1996
 † SPIELE 45 **SPIELE 22/23** 10
 † TORE 9 **TORE 22/23** 2
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 3 ● 0 ● 0 ● 2 ● 0 ● 0 ● 0



29 **OSCAR VILHELMSSON** 02.10.2003
 † SPIELE 13 **SPIELE 22/23** 13
 † TORE 2 **TORE 22/23** 2
 † VORLAGEN 1 **VORLAGEN 22/23** 1
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



41 **PHILIPP SONN** 11.09.2004
 † SPIELE 1 **SPIELE 22/23** 0
 † TORE 0 **TORE 22/23** 0
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



42 **FABIO TORSIELLO** 02.02.2005
 † SPIELE 4 **SPIELE 22/23** 4
 † TORE 0 **TORE 22/23** 0
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



16 **KEANAN BENNETTS** 09.03.1999
 † SPIELE 8 **SPIELE 22/23** 8
 † TORE 0 **TORE 22/23** 0
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



40 **FILIP STOJILJKOVIĆ** 04.01.2000
 † SPIELE 7 **SPIELE 22/23** 7
 † TORE 3 **TORE 22/23** 3
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



TORSTEN LIEBERKNECHT 01.08.1973
CHEFTRAINER seit 2021
 † SPIELE 35
 † PUNKTE 60
 † PUNKTESCHNITT 1,71



OIDVID HAJOU 10.11.1983
CO-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Gelsenkirchen
VORHER?
 Lotte, Osnabrück, Ingolstadt, Dresden



KAI PETER SCHMITZ 07.07.1971
CO-TRAINER seit 2016
GEBOREN IN Bad Lauterberg
VORHER?
 Paderborn, Mönchengladbach



DIMO WACHE 01.11.1973
TORWART-TRAINER seit 2013
GEBOREN IN Brake
VORHER?
 SV Mehring, Mainz 05, Mönchengladbach



CHRISTOPHER BUSSE 16.11.1989
ATHLETIK-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Rathenow
VORHER? 1. FC Union Berlin



FLORIAN BAUER 07.05.1980
FTNESS-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Aschaffenburg
VORHER? -

TOP LILIEN 22/23

Tore

1. Phillip Tietz (10)
2. Mathias Honsak (6)
3. Braydon Manu (5)
4. Patric Pfeiffer (4)
4. Tobias Kempe (4)

Vorlagen

1. Marvin Mehlem (10)
2. Tobias Kempe (8)
3. Braydon Manu (5)
4. Fabian Schnellhardt (4)
4. Fabian Holland (4)

Spielzeit

1. Phillip Tietz (2.411 Min.)
2. Marcel Schuhen (2.385 Min.)
3. Fabian Holland (2.353 Min.)
4. Tobias Kempe (2.282 Min.)



Mark

Spielwaren
Zeitschriften
Schreibwaren

 **LOTTO**
Hessen



eventim
TicketShop
ADticket



Eberstädter Straße 15 - Pfungstadt
Tel. 06157 - 8 51 52



SANITÄR
HEIZUNG **SHG**
GROSSKÜCHEN-
TECHNIK

Meisterbetrieb Dieter Nelleßen · Langgasse 11 · 64853 Otzberg

 06162 9699818  0177 3569858  shg-nellessen@t-online.de

**Ihr Partner für Badsanierung,
Heizungsmodernisierung und Großküchentechnik**



DAS WIR SIND DIE LILIEN.

**JETZT MITGLIED
WERDEN UNTER
WIRLILIEN.DE**



EHREN- SACHE 98!

KROMBACHER PRÄSENTIERT EHRENAMTLICHE
MITARBEITER:INNEN DER LILIEN – EIN HOCH AUF EUCH!



Tribümenteam

EHRENAMTLICHE HELFERINNEN UND
HELFER IM TRIBÜNENTEAM



Bereits seit 2002 engagieren sie sich ehrenamtlich für die Lilien, die elf Mitglieder des Tribünenteams. Estella, Peter, Petra, das „Petrasche“, Yvonne, Saskia, Sascha, Laura, Daniel, Kutten-Kalli und Balian sind dabei schon zwei Tage vor den Heimspielen damit beschäftigt, die Nordtribüne und den Sitzplatzbereich der Gegengerade zu reinigen.

Gut eine Stunde haben sie pro Tribüne damit zu tun. Aufgeteilt auf zwei Tage. Und das machen sie mit vollem Engagement und jeder Menge Herzblut. Denn sie alle lieben den SV 98 schon seit vielen Jahren. Und sie alle kennen den Verein bestens. Früher, zu den alten Zeiten des Böllenfalltors, waren sie auch auf der damaligen Haupttribüne aktiv und haben dort vor den Heimspielen die Abdeckungen in den mittleren Sitzplatzbereichen entfernt.
Eben alles für die 98er!

Wenn ihr auch Lust auf ehrenamtliche Arbeit beim SV Darmstadt 98 habt, dann meldet euch unter info@fufa-sv98.de



SO, 09.04.23 - ANSTOSS: 13:30 UHR - 27. SPIELTAG

GÄSTEKABINEN



TRAINER

Lukas Kwasniok

Lukas Kwasniok, geboren am 12. Juni 1981 in Gliwice (Polen), ist seit 2021 Trainer des SC Paderborn. Zuvor trainierte er den 1. FC Saarbrücken, den FC Carl Zeiss Jena sowie den Karlsruher SC (Interim). Im Nachwuchsbereich war er beim OSC Rastatt, dem TSV Reichenbach und in unterschiedlichen U-Mannschaften des KSC tätig. Als Spieler lief er für Arminia Bielefeld, den SV Sandhausen, den FC Rastatt 04 und den FC Germania Friedrichstal auf. Zur Saison 2021/22 übernahm Kwasniok den Zweitligisten SC Paderborn 07 als Nachfolger von Steffen Baumgart.

BLICK ZURÜCK

Die Bilanz zwischen dem SC Paderborn und unseren Lilien spricht zwar für den SV 98. Sechs Mal gewannen wir, drei Mal Paderborn. Aber die höchste Niederlage setzte es aus unserer Sicht am 18. Spieltag 2018/19. Einen Tag vor Heiligabend verloren die Lilien in Paderborn 2:6.

Für die Älteren unter uns bleiben die Vergleiche gegen den Vorgängerverein des SCP in Erinnerung. Vor 40 Jahren, in der Saison 1982/83, traf der SV Darmstadt 98 auf TuS Schloß-Neuhaus. Am 14. Spieltag verlor man das Hinspiel mit 1:3. Rolf Dohmen traf für unsere Lilien. Im Rückspiel am Böllenfalltor gewannen die 98er vor 1500 Zuschauern (!) mit 7:0. Vierfacher Torschütze war damals Bodo Mattern. Außerdem trafen Rolf Dohmen, Wolfgang Trapp und Zdenek Nehoda.

NE

KADER

TOR

- (1) Moritz Schulze
- (16) Pelle Boevink
- (17) Leopold Zingerle
- (21) Jannik Huth

ABWEHR

- (2) Uwe Hünemeier
- (3) Bashir Humphreys
- (4) Jasper van der Werff
- (15) Tobias Müller
- (24) Jannis Heuer
- (28) Jonas Carls
- (31) Maximilian Rohr
- (33) Marcel Hoffmeier

MITTELFELD

- (6) Marco Schuster
- (8) Ron Schallenberg
- (10) Julian Justvan
- (13) Robert Leipertz
- (23) Raphael Obermair
- (26) Sebastian Klaas
- (27) Kai Klefisch
- (30) Florent Muslija
- (37) Dominik Bilogrevic
- (40) Niclas Nadj

STURM

- (7) Richmond Tachie
- (9) Marvin Pieringer
- (11) Sirlord Conteh
- (18) Dennis Srbeny
- (36) Felix Platte (Ex-*)

9 SPIELE

3 SIEGE

0 UNENTSCHIEDEN

6 NIEDERLAGEN

vs. 



NAME: SC PADERBORN 07 E.V.

GRÜNDUNG: 1907
(1. VORGÄNGERVEREIN)
1985 (DURCH FUSION)

FARBEN: BLAU UND SCHWARZ

MITGLIEDER: 8.053

VORSTAND: THOMAS SAGEL
(PRÄSIDENT)
MARTIN HORNBERGER
(GESCHÄFTSFÜHRUNG)
RALF HUSCHEN
(FINANZEN)
BENJAMIN WEBER
(SPORT)

SPIELSTÄTTE:
HOME-DELUXE-ARENA
(FASSUNGSVERMÖGEN: 15.000)

ENDPLATZIERUNG 21/22: 7. PLATZ

WEBSITE: WWW.SCP07.DE

ERFOLGE

AUFSTIEG IN DIE BUNDESLIGA: 2014, 2019

DFB-POKAL-VIERTELFINALE: 17/18 &
18/19

LANDESPOKAL-WESTFALEN-SIEGER:
1985, 1994, 1996, 2000, 2001, 2002, 2004,
2017, 2018

GÄSTEKABINEN

KARLSRUHER SC

KADER

TOR

- (1) Kai Eisele
- (29) Max Weiss
- (35) Marius Gersbeck

ABWEHR

- (2) Sebastian Jung
- (3) Daniel Gordon
- (4) Florian Ballas
- (5) Daniel O'Shaughnessy
- (15) Stephan Ambrosius
- (16) Philip Heise
- (18) Daniel Brosinski
- (20) Felix Omoruyi Irorere
- (21) Marco Thiede
- (22) Christoph Kobald
- (28) Marcel Franke (Ex-🌟)
- (40) Lazar Mirkovic

MITTELFELD

- (6) Leon Jensen
- (8) Jerome Gondorf (Ex-🌟)
- (10) Mervin Wanitzek
- (11) Kyoung-Rok Choi
- (17) Lucas Cueto
- (26) Paul Nebel
- (31) Tim Rossmann
- (38) Tim Breithaupt
- (39) Efe-Kaan Sihlaroglu

STURM

- (7) Simone Rapp
- (9) Malik Batmaz
- (14) Mikkel Kaufmann
- (19) Budu Zivzivadze
- (24) Fabian Schleusener
- (27) Stefano Marino



TRAINER

Christian Eichner

Christian Eichner, am 24. November 1982 in Sinsheim geboren, trainiert seit Februar 2020 die Profimannschaft des KSC. Zuvor war er der „Ur-Karlsruher“ als Co-Trainer der U17 des KSC sowie als Co-Trainer der Profis aktiv. In der Jugend spielte Eichner für den FVS Sulzfeld und den Karlsruher SC. Bei den Herren war er für den KSC, die TSG Hoffenheim, den 1. FC Köln und den MSV Duisburg aktiv. Seine langjährige Vereinstreue und seine hohe Lauf- und Kampfbereitschaft machten ihn zu einem der Publikumsliebblinge beim Karlsruher SC.



NE



BLICK ZURÜCK

Spiele zwischen den Lilien und dem KSC gab es in den zurückliegenden Jahren und Jahrzehnten einige. Insgesamt 38 Mal traf man in der ersten, zweiten und dritten Liga sowie in der Regionalliga und im DFB-Pokal aufeinander. Die Bilanz spricht dabei für die Karlsruher. In besonderer Erinnerung dürfte für viele Lilienfans der 11. Mai 2015 geblieben sein. Vor 27.467 Zuschauern, darunter gut und gerne 3000 Darmstädter Anhänger, gewannen wir 1:0. Das Tor des Tages erzielte Tobias Kempe nach herrlicher Vorarbeit und einem Sprint über das ganze Spielfeld von Marcel Heller. Am Ende stand für unsere Lilien der Aufstieg in die erste Bundesliga.

38 SPIELE

20 SIEGE

8 UNENTSCHIEDEN

10 NIEDERLAGEN



ERFOLGE

DEUTSCHER MEISTER: 1909

DEUTSCHER POKALSIEGER: 1955, 1956

DEUTSCHER ZWEITLIGAMEISTER:

1975, 1984, 2007

DEUTSCHER DRITTLIGAMEISTER: 2013

LANDESPOKAL-BADEN-SIEGER:

2013, 2018, 2019

NAME: KARLSRUHER
SPORT-CLUB
MÜHLBURG-PHÖNIX E. V.

GRÜNDUNG: 16.10.1952 DURCH FUSION

FARBEN: BLAU-WEISS

MITGLIEDER: 11.126

VORSTAND: HOLGER
SIEMUND-SCHULTZE
(PRÄSIDENT)
MICHAEL BECKER,
OLIVER KREUZER
(GESCHÄFTSFÜHRUNG)

SPIELSTÄTTE: WILDPARKSTADION
(FASSUNGSVERMÖGEN 24.950)

ENDPLATZIERUNG 2021/22 (3. LIGA):
12. PLATZ

WEBSITE: WWW.KSC.DE





Wir sind SEAT und CUPRA in Darmstadt: Autohaus Brass.



**Daniel
Stump**

Teamleiter Verkauf
daniel.stump@brass-gruppe.de
T 06151 108-821



**Etienne
Joseph**

Verkaufsberater
etienne.joseph@brass-gruppe.de
T 06151 108-868



**Turgay
Girgin**

Verkaufsberater
turgay.girgin@brass-gruppe.de
T 06151 108-852



**Marcel
Spengler**

Verkaufsberater
marcel.spengler@brass-gruppe.de
T 06151 108-823

brass
Geh't's ums Auto, geh' zu brass.

S
SEAT

CUPRA

Autohaus Brass Darmstadt GmbH & Co. KG
Kasinostr. 62 · 64739 Darmstadt · T 06151 / 108-800
www.brass-gruppe.de



Der Newsletter für alle Lilien-Fans



Mit dem **“Lilien-Update”** erfahren Sie alle News zum SV Darmstadt 98: die wichtigsten Nachrichten rund um Spiele, Transfers und die Mannschaft der Lilien. Melden Sie sich **kostenlos** an und erhalten Sie unseren Newsletter **jeden Freitag** in Ihr E-Mail Postfach.

Ein Volltreffer für jeden Lilien-Fan:



echo-online.de/fussball



main-spitze.de/fussball

GÄSTEBLOC

DIE HYMNE DIE LEGENDE LEBT

Ein Fels in wilder Brandung,
der alles überstand.
Er hielt in vielen Jahren
so manchen Stürmen stand.
Ein Fels in wilder Brandung
ist unser FCN.
Sein Stern, er wird für immer
am Fußballhimmel steh'n!

Refrain:

Die Legende lebt,
wenn auch die Zeit vergeht.
Unser Club,
der bleibt besteh'n!
Die Legende lebt,
wenn auch der Wind sich dreht.
Unser Club
wird niemals untergeh'n!

Die Uhren laufen schneller,
die Zeit - sie bleibt nicht steh'n.
Der Weg führt in die Zukunft,
so vieles wird gescheh'n.
Ein Fels in wilder Brandung
ist unser FCN.
Sein Stern, er wird für immer
am Fußballhimmel steh'n.

Refrain

Solo

Refrain

TEXT UND MUSIK

Der Text stellt einzig und allein die Kontinuität des Vereins in den Mittelpunkt. Der frühere Rekordmeister zählt mit neun deutschen Meisterschaften und vier DFB-Pokalgewinnen immer noch zu den erfolgreichsten Clubs hierzulande. Der letzte Titel wurde 2007 im DFB-Pokal errungen, seit vielen Jahren pendelt der Club zwischen Zweit- und Erstklassigkeit, aber der Verein bietet weiterhin Identifikation für eine ganze fußballbegeisterte Region. „Die Legende lebt, wenn auch der Wind sich dreht, wenn auch die Zeit vergeht“, heißt es im Text, „wo der Club auch in der Tabelle steht“, möchte man hinzufügen.

Musikalisch ist das Stück eine schrille Melange aus Ethno/World mit Flöten-Intro à la Kelly Family sowie Schlager und Rock.

KOMPONIST UND SÄNGER

Verantwortlich für diesen Song stehen Mark Bender, Steve Summer & Pete Winter, die ihn im Jahr 2000 veröffentlicht haben. Alle drei sind Berufsmusiker. Mark Bender ist recht erfolgreich in der deutschen Countrymusik-Szene. Er ist aber zudem als Songwriter für andere Musikerinnen und Musiker wie Roland Kaiser, Ireen Sheer, Jürgen Drews oder Truck Stop tätig.

Zusammen mit Steve Summer (!) - bürgerlich Christian Werner - und Pete Winter (!) - bürgerlich Horst Haubrich - hat Bender u.a. eine ganze Reihe von CDs in der Sparte Wellnessmusik veröffentlicht. Zudem hat er mit Haubrich mit „Riesenherz“ ein World Music Projekt in deutscher Sprache gegründet.

K



Von Fußball-Emotionalität über World Music bis hin zu Entspannung und Meditation, das darf man getrost vielseitig nennen. Seine Fußballemotionen hat der in Neumarkt in der Oberpfalz beheimatete Bender übrigens zweigeteilt. Neben der Clubberer-Hymne hat er auch für 1860 München Songs wie „Sechzig ist unser Leben“ oder „Stark wie noch nie“ veröffentlicht.

Thomas Waldherr

NAME:
**1. FUSSBALL-CLUB NÜRNBERG,
VEREIN FÜR LEIBESÜBUNGEN E.V.**

GEGRÜNDET: 4. MAI 1900

MITGLIEDER: 26.180

STADION:
MAX-MORLOCK-STADION

FASSUNGSVERMÖGEN: 50.000

EINWOHNERZAHL: 510.632

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 237,2 KM**

FANKURVE:
**ULTRAS NÜRNBERG 1994
BANDA DI AMICI
FIASKO**

FREUNDSCHAFTEN:
**SCHALKE 04
RAPID WIEN
1860 MÜNCHEN
FK GÖTEBORG
BRESCIA CALCIO
AE LARISA**

RIVALITÄTEN:
**SPVGG. FÜRTH
FC BAYERN MÜNCHEN**



GÄSTEBLOCK

KEINE HYMNE ODER VIELE HYMNEN?

Von „Hier kommt Alex“ bis „Das Haus am Flinger Bröich“ – so richtig hat sich kein Song durchgesetzt

Sowohl Michael Boltens Buch aus dem Jahre 2020, „Fortuna Düsseldorf für Klugscheißer – Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten“ als auch die Diskussionen im Fortuna-Fanforum oder die Fußball-Website „Die falsche 9“ bestätigen: Fortuna Düsseldorf hat im Gegensatz zu den allermeisten Vereinen keine wirkliche „endgültige“ Vereinshymne. Zwar hat es immer wieder Versuche gegeben, welche zu etablieren, aber keine hat wirklich verfangen. Und da die berühmteste Punk-Band Deutschlands – „Die Toten



Hosen“ – aus Düsseldorf stammt und die Mannen um den Sänger „Campino“ auch noch eingefleischte Fortuna-Fans sind – atmet so mancher Song von ihnen Fußball-Flair und ist daher immer wieder einmal Kult im Stadion



K



geworden. Begonnen hat das mit dem Song „Hier kommt Alex“, der für die „Hosen“ 1988 den Durchbruch brachte und natürlich mit dem damaligen Erfolgstrainer Aleksandar Ristic in Verbindung gebracht wurde, obwohl damit die Filmfigur Alexander Delarge aus „Clockwork Orange“ gemeint war. Später waren sowohl „Alles aus Liebe“ und „An Tagen wie diesen“ Ohrwürmer im Fortuna-Stadion. Doch wirkliche Fortuna-Hymnen waren das nicht.

Stattdessen arbeiteten immer wieder einmal andere Musiker und Fans an der ultimativen Fortuna-Hymne. Von Bernd Gross mit dem 1980er-Fortuna-Schlager „Oh Fortuna“ über das sehr selbstbewusste „FORTUNA - Die Hymne“ von 1996 oder dem doch recht textarmen Song „95 Ole“ von der Düsseldorfer Spass-Kult-Truppe „Fischgesichter“ von 2011 bis zum neuesten Versuch aus 2021 „Das Haus am Flinger Broich“ von der Band „Colly and the Steamrollers“. Zwar kennt jeder die Melodie „House Of The Rising Sun“ und der „Flinger Broich“ ist der Name des Stadionstandortes, aber so richtig verfangen hat wohl auch dies nicht. Aber ohne Hymne zu sein, ist im modernen Fußball doch auch irgendwie ein Alleinstellungsmerkmal, zu dem man sich auch positiv bekennen kann.

Thomas Waldherr

NAME: DÜSSELDORFER TURN- UND SPORTVEREIN FORTUNA 1895 E. V.

GEGRÜNDET: 5. MAI 1895

MITGLIEDER: 27.200

**STADION:
MERKUR SPIEL-ARENA**

FASSUNGSVERMÖGEN: 54.600

EINWOHNERZAHL: 619.477

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 240,6 KM**

**FANKURVE:
SUPPORTERS CLUB
ULTRAS DÜSSELDORF 2000
DISSIDENTI ULTRA
HYPERS 2001
DIVISION WEST
ANGRY YOUTH
RHEIN FIRE 06
SQUADRA UNTERRATH
ALARMSTUFE ROT**

**FREUNDSCHAFTEN:
ARMINIA BIELEFELD (UD)
FC ZÜRICH (UD)
BABELSBERG 03 (DISSIDENTI)**

**RIVALITÄTEN:
1. FC KÖLN
BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH
ROT-WEISS ESSEN
MSV DUISBURG
BAYER LEVERKUSEN
SCHALKE 04**



**FOR WORLD CHAMPIONS
AND EVERYDAY HEROES.**

AU **FFH** DREHEN

EVREN GEZER



Hit Radio
FFH

SCHLOSSGA

BLAU-WEISSE HISTORIE

DER ALTE FRITZ

Er wurde ein halbes Jahr nach der Gründung des SV 98 im Jahre 1898 geboren, jener Fritz Müllmerstadt, der in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts zu einem der erfolgreichsten Fußballer der Lilien avancierte. Als überaus treffsicherer Angreifer konnte er sich seinerzeit an der Seite der ungarischen (Spieler-) Trainer Hegyi und Takacs in die Annalen des Vereins eintragen.

Ein besonderes Datum in der beachtlichen Karriere des Torjägers war – vor 98 Jahren – der 21. Juni 1925. Wenige Tage zuvor war den 98ern im Punktspiel gegen den VfL Neu-Isenburg ein vielbeachteter 12:0-Sieg gelungen, zu dem Müllmerstadt allein sieben Tore beigesteuert hatte. Nun gastierte mit dem Ferencvarosi Torna Club (FTC) Budapest die seinerzeit wohl spielstärkste ungarische Mannschaft zu einem Freundschaftsspiel in Darmstadt. Die mit einigen Nationalspielern angetretenen Magyaren waren im Rahmen ihrer Deutschland-Rundreise zuvor in 23 Begegnungen ungeschlagen geblieben, und sie gingen auch gegen die Lilien zunächst in Führung. Am Ende jedoch stand ein verdienter Darmstädter 4:1-Erfolg. Auch in dieser Partie hatte sich Fritz Müllmerstadt wieder in die Torschützenliste eingetragen.



Vor 98 Jahren: Die Lilien-Mannschaft im Jahr 1925 mit (von links) Ludwig Jacobi, Fritz Müllmerstadt, Hans Becker, Heiner Bärenz, Georg Takacs, Ernst Ellenbeck, Hans Laumann, Karl Stephan, Ernst Frick, Hans Fischer und Ernst Mahr.

Zeitgleich, ebenfalls an jenem 21. Juni 1925, gewannen die Handballer des SV 98, die kurz zuvor im Finale um die süddeutsche Meisterschaft die SpVgg Fürth bezwungen hatten, in Kassel ihr Zwischenrundenspiel um die deutsche Meisterschaft gegen den PSV Hamburg 3:2. Damit war der Einzug ins Endspiel gegen den mehrfachen Meister Polizei Berlin perfekt. Es war also ein in doppelter Hinsicht triumphaler Tag für den SV 98 – damals vor 98 Jahren.

Text, Recherche & Foto: EK / Vereinshistorisches Referat des SV Darmstadt 1898 e.V.



RTEINPLATZ

ALLES GUDE!

WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN

Spieler	Geburtstag	Lilienspiele	Lilientore	von	bis
Stephen Berry	04.04.1963	8	0	1992	1993
Herbert Würz	05.04.1923	?	4	1946	1947
Marcel Franke	05.04.1993	27	2	2018	2019
Detlef Bruckhoff	08.04.1958	42	7	1980	1982
Stefan Hickl	11.04.1988	13	0	2012	2013
Nikolaos Nakas	13.04.1983	13	0	2002	2011
Dennis Schmitt	18.04.1988	8	0	2013	2014
Rolf Hahl	19.04.1943	168	4	1967	1973
Josef Holmann	21.04.1925	1	0	1951	1952
Wolfgang Schneider	21.04.1938	9	0	1961	1962
Kurt Schmidt	23.04.1948	37	4	1970	1973
Ramon Kablinovic	23.04.1973	16	0	1993	1995
Richard Deobald	26.04.1925	1	0	1949	1950
Manuel Böstler	26.04.1983	28	0	2005	2006
Victor Pálsson	30.04.1991	71	6	2018	2021



MARKT PLATZ

KUNST.
FUSSBALL.
KULTUR.

71. KRONE SLAM

DARMSTADTS KULT- SLAM IST ZURÜCK!

08.04.2023, 20 Uhr,
Goldene Krone

Hier kommt für sechs Minuten jeder zu Wort und alles zur Sprache. Egal ob lyrisch gereimt, komisch erzählt, beim Slam, ist alles erlaubt, was mit Körper, Sprache und Stimme möglich ist. Wir nehmen kein Blatt vor den Mund und es bleibt garantiert kein Auge trocken. Am Ende entscheidet ihr, wer das Zepter schwingt. Die König ist tot, es lebe die König! Immer am ersten Samstag zeigt Darmstadt, was es draufhat: Die besten lokalen Slammer*innen und Talente machen den Stars der deutschsprachigen Szene das Leben schwer, wenn in einem harten, aber herzlichen Wortwettkampf ausgefochten wird, wer die Krone in der Krone verdient.

<https://www.facebook.com/KroneSlam/>

KONZERT

THE CHAIN - A TRIBUTE TO FLEETWOOD MAC

14.04.2023, 20:30 Uhr, HalbNeun
Theater

The Chain*, benannt nach dem gleichnamigen Song der Band Fleetwood Mac, sind sechs Musiker, die es sich zum Ziel gesetzt haben, die zeitlosen Hits der Kultband Fleetwood Mac auf ihre eigene Art und Weise zu covern. Ganz nah dran am Original, aber ohne dabei zur Kopie zu werden, bieten sie ein zweieinhalb bis dreistündiges Feuerwerk mit den größten Hits der Band, die fast fünf Jahrzehnte Musikgeschichte prägte.

Einlass ab 19:00 Uhr

THEATER

DER GEIZIGE - FREIBURGER THEATER

20.04.2023, 20 Uhr, Agora

Frei nach Molière: Der reiche und geizige Witwer Harpagon hält seine Tochter Elise und seinen Sohn Cléante an sehr strengen Zügeln. Seine Tochter Elise liebt heimlich Valère, der sich bei Harpagon als Hausverwalter und Finanzberater hat einstellen lassen. Sein Sohn Cléante liebt ebenso heimlich die schöne Mariane, die in materiellen Nöten ist. Bevor jedoch die Kinder ihren Vater Harpagon ins Vertrauen ziehen können, eröffnet dieser ihnen, dass er demnächst selbst die schöne Mariane heiraten werde und dass er für seine beiden Kinder schon wohlhabende Kandidaten ausgewählt habe.

MUSICAL

WORST CASE

28.04.2023, 19 Uhr, Stadtkirche

Nachdem 2020 der Worst Case eintrat und die Uraufführung des neuen Musicals aus der Feder von Katharina und Christian Roß wegen der Corona-Pandemie am Tag der Premiere abgesagt werden musste, soll sie 2023 endlich nachgeholt werden. Eine spannende und aktuelle Geschichte mit viel Musik. Die jugendlichen Darstellerinnen und Darsteller werden von einem zehnköpfigen Musicalorchester unter der musikalischen Gesamtleitung von Christian Roß begleitet.

Erfolg ist kein Zufall

Elton da Costa Jr., Personal Trainer bei Theresport



THERE  *SPORT*

Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach

Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

www.theresport.de

Therapie

Reha

Sport

SPIEL DES LEBENS

Derby oder nicht Derby? – DAS ist hier die Frage!

Was ist eigentlich ein Derby? Sind Spiele zweier Mannschaften automatisch Derbys, nur weil beide Städte geografisch nahe beieinander liegen? Nein. Das sind sie sicher nicht! Emotionen und auch eine historische Bedeutung gehören neben einer räumlichen Nähe zweifelsohne zu einem richtigen Derby. Ein solches ist für unsere Lilien der Vergleich beispielsweise mit dem SV Waldhof Mannheim oder Eintracht Frankfurt. Aber, und vor allem, mit den Offenbacher Kickers.

Besonders in den 80er- und 90er-Jahren gab es jede Menge emotionsgeladene Duelle beider Vereine. Insgesamt 46-mal trafen die Kickers und die Lilien zwischen 1964 und 2013 in unterschiedlichen Ligen aufeinander. Und immer wieder waren es ganz besondere Spiele, auf die sich beide Fanlager schon Wochen vorher freuten! Keine Frage. Spiele zwischen dem SV Darmstadt 98 und den Offenbacher Kickers waren, sind und werden immer Derbys bleiben, auch wenn der Lieblingsgegner der Kickers sicherlich von der anderen Main-Seite kommt.





Stadion am Bieberer Berg
So, 12.04.1998
28. Spieltag, Regionalliga Süd



2:3

Ein solches ganz besonderes Spiel, eben mein persönliches „Spiel des Lebens“ (natürlich neben Bielefeld) war das Aufeinandertreffen am Bieberer Berg am 12.4.1998, ein Ostersonntag. Und auch die Anstoßzeit um 20.15 Uhr versprach jede Menge Spannung und Emotionen. Dazu wurde die Partie live im Hessischen Rundfunk übertragen. Fanherz, was willst Du mehr?

Für meinen Freund Fabio und mich waren die Spiele gegen die Kickers Grund genug, uns schon viele Wochen, naja, ehrlich gesagt sogar schon viele Monate vorher, heiß zu machen. Jedes Telefongespräch drehte sich nur um eines: um das Spiel gegen die Kickers. So auch vor dem 12. April 1998. Wie reisen wir an? Wo treffen wir uns vor dem Spiel? Wie viele Leute werden wir sein? Und vor allem: Wann fahren wir los? Meistens war das gewählte Verkehrsmittel der Zug. Der hatte den Vorteil, dass wir in einer großen und geschlossenen Gruppe in Offenbach ankamen.

So also auch am Ostersonntag. Vom vereinbarten Treffpunkt in unserer geliebten Heinerstadt ging es irgendwann am späten Nachmittag/frühen Abend los in Richtung Offenbach. Die Stimmung im Zug schwankte zwischen Ausgelassenheit und Anspannung. Was erwartet uns in sportlicher Hinsicht? Schließlich ging es für die Kickers um den Aufstieg, für unsere Lilien hingegen darum, den Klassenerhalt zu schaffen. Und was erwartet uns auf Offenbachs Straßen? Klar, Antworten darauf gab es vor dem Spiel keine!

In Offenbach angekommen ging es sofort in Richtung Stadion. Das Stadion, das zum damaligen Zeitpunkt noch völlig anders aussah, als es das heute tut. Und dann war da ja noch der Weg vom Bahnhof zum Stadion. Während heutzutage die Gästefans in Offenbach, die mit dem Zug anreisen, völlig abgeschottet vom Heimanhang über versteckte Nebenstraßen und einen Waldweg zum Gästeeingang gelangen, war das damals noch völlig anders. Heim- und Gästefans trafen sich an der Bieberer Straße, schon auf dem Weg zum Stadion gab es einen ordentlichen (verbalen) Austausch. Am Stadion angekommen ging es über den Eingang in den Gästeblock, der aus ein paar Stehplatzstufen und einer für Zuschauer gesperrten Stahlrohrtribüne bestand. Hinter dem Tor! Eine räumliche Abtrennung zum Heimbereich auf der Gegengerade gab es nicht wirklich. Nur ein Spielertunnel trennte die beiden Fanlager. So gehörte es zum guten Darmstädter Ton, nach Ankunft im Gästeblock den Kickers freundlich „Hallo“ zu sagen. Kurzer Blick noch weiter zurück: In den frühen 80er-Jahren standen Kickers-Fans und Gäste-Anhänger nebeneinander auf der Gegengerade. Anfangs getrennt durch eine Polizeikette, später durch einen Zaun.

Doch nun wieder zurück zum Ostersonntag 1998. Rund 2500 Lilienfans mögen es gewesen sein, die den Weg auf den Bieberer Berg fanden. Waaaaas? Nur 2500, werden sich heute einige fragen? Das mag aus heutiger Sicht lächerlich klingen. Für damalige Ver-



hältnisse, und dazu in der Regionalliga, war es eine ordentliche Auswärtsfahrezahl. Und die freuten sich auf das Spiel „in der Hölle von Offenbach“. Es sollte für diejenigen, die es mit den Lilien hielten, einfach „himmlisch“ werden. Doch der Reihe nach.

Das Spiel begann erstmal so „Naja“ aus unserer Sicht. Nach einer knappen halben Stunde lagen die Gastgeber bereits mit 2:0 vorne. Für uns sah es zu diesem Zeitpunkt nicht so rosig aus. Sollte es eine Klatsche geben? Im Hinspiel am Bölle gab es noch ein 1:1. Diesmal sah es nicht gut aus für unsere Lilien. Zumindest bis kurz vor der Pause. Zunächst war es ein gewisser (und kurz zuvor eingewechselter) Torben Hjermitslev, der einen wunderbar geschossenen Freistoß aus rund 20 Metern im Offenbacher Tor versenkte. Die Stimmung im Lilien-Fanlager schwappte wieder auf. Vier Minuten später war es Amaechi Ottiji, der zum Ausgleich traf. Die Stimmung im Gästeblock? Ausgelassen bis euphorisch! So ausgelassen, dass sich plötzlich ein Fluchttor in Richtung Innenraum öffnete und ein Banner am Zaun darunter leiden musste.

Auch in der zweiten Halbzeit peitschten wir unsere Lilien unentwegt nach vorne, was in Minute 60 belohnt wurde. Oliver Wölkis Torjubel nach seinem Treffer zum 3:2 für die 98er ist und bleibt unvergessen. Mit beiden Händen an seinen Ohren wollte er sich doch nur beim Kickers-Anhang nach deren Wohlbefinden erkundigen.

Die letzten 30 Minuten verteidigten unsere Lilien den knappen Vorsprung mit Mann und Maus. Und 2500 Lilienfans! Mit dem Abpfiff brachen im Gästeblock dann alle Dämme. Ich wusste meine Emotionen nicht wirklich in eine bestimmte Richtung zu lenken. Feiern am oder auf dem Zaun mit der Mannschaft? Bedanken beim Kickers-Anhang auf der Gegengerade für einen unvergesslichen Abend? Irgendwie war es bei uns allen beides! Das waren pure Emotionen, die raus mussten und eben eines wieder klar machten: Genau diese Spiele gegen die Kickers sind Derbys, die sich mit nur wenigen anderen Spielen vergleichen lassen.

Erik Eichhorn

STREAMING
WAR NOCH NIE SO

WOW



sky

OFFIZIELLER LIVE-PARTNER



sky

OFFIZIELLER LIVE-PARTNER



sky

OFFIZIELLER MEDIEN-PARTNER

JETZT
SICHERN

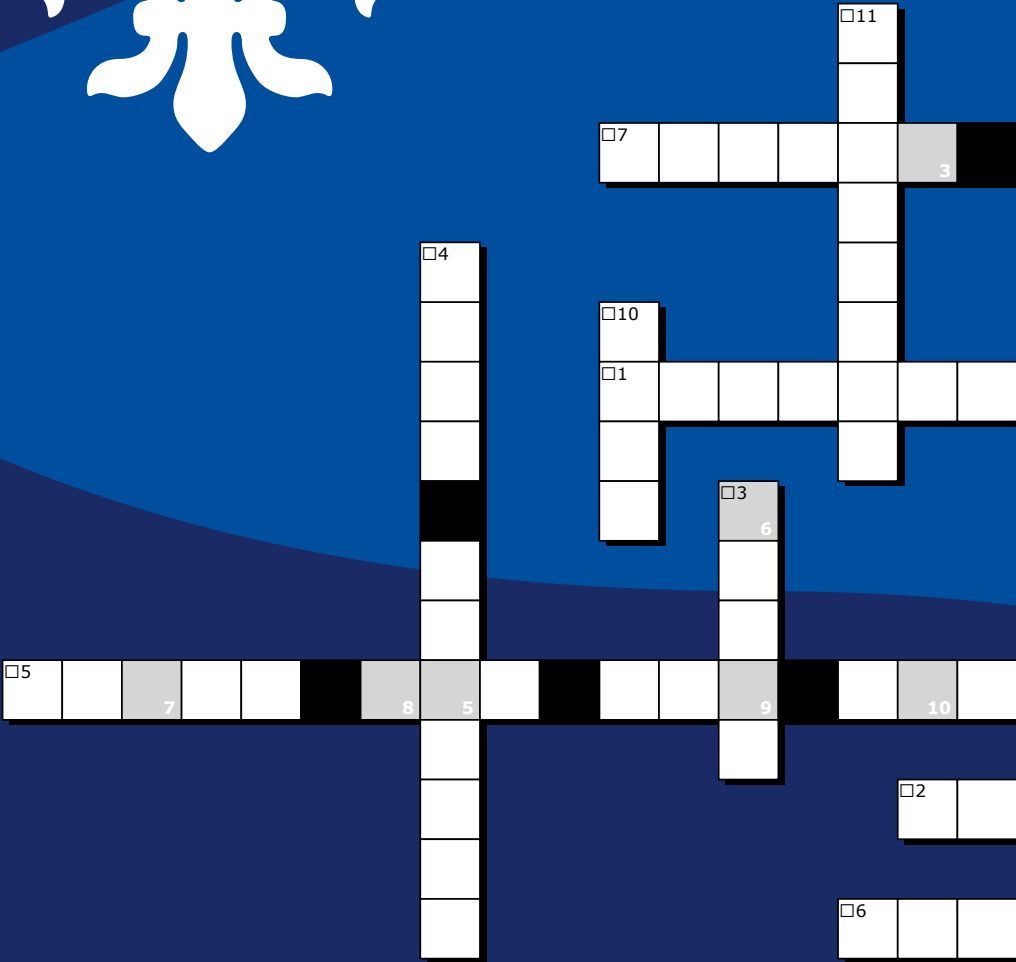
WOW

wowtv.de

Folgende Live-Sport-Angebote sind nur buchbar für WOW-Neukunden ab 18 Jahren, die sich erstmalig bei WOW registrieren. Alle Preise inkl. MwSt. Stand: März 2023. Live-Sport-Monatsabo: Buchbar ist das Live-Sport-Monatsabo für € 29,99 mtl. Laufzeit unbefristet. Monatlich kündbar. Live-Sport-Jahresabo: Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate € 24,99 mtl., ab dem 13. Monat € 29,99 mtl. Das Abonnement kann erstmalig zum Ende der Mindestvertragslaufzeit, danach monatlich gekündigt werden. Bundesliga in der Saison 22/23: Spiele in voller Länge am Samstag (15:30 Uhr und 18:30 Uhr) sowie alle parallel stattfindenden Spiele in der Konferenz. Du kannst WOW gemäß EU-Portabilitätsverordnung auch während eines vorübergehenden Aufenthalts in einem anderen EU-Mitgliedstaat als Deutschland oder Österreich nutzen und dort darauf zugreifen. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

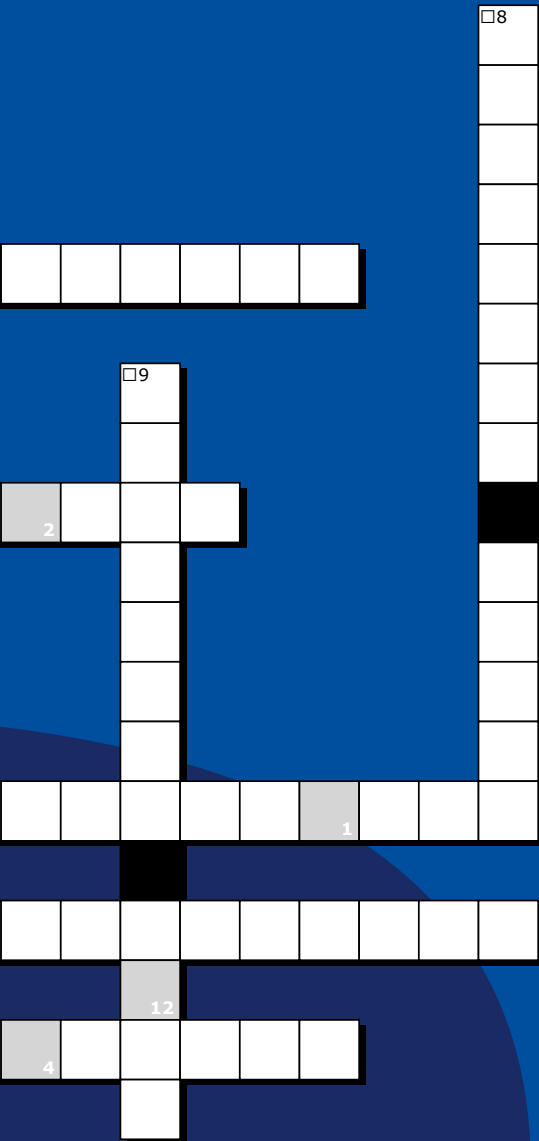


KREUZ



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Z	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	---	----

ZWORTRÄTSEL



1. Erster Jugendverein von Clemens Riedel?

2. Der nächste Headis-Cup findet in welcher Stadt statt?

3. In welchem Land wurde Lukas Kwasniok geboren?

4. Für welchen anderen Verein außer den FCN schrieb Mark Bender eine Vereinshymne?

5. Welche Düsseldorfer Band schrieb das Lied „Das Haus am Flinger Broich“?

6. Aus welchem Düsseldorfer Stadtteil stammt die Fanggruppierung „Squadra“?

7. Wer stand auf dem Mannschaftsfoto von 1925 links neben Fritz Müllmerstadt?

8. Welcher Spieler war zwischen 2002 und 2011 bei den Lilien aktiv, kam aber nur auf 13 Einsätze?

9. Wo gewannen die Lilien an einem Ostersonntag 1998 einlegendäres Derby?

10. Patric Pfeiffer erzielte all seine Lilien-Tore mit welchem Körperteil?

11. Das Abschlussturnier von „Fußball trifft Kultur“ findet 2023 in welcher Stadt statt?

AUFLÖSUNGEN AUS DEM MÄRZ: 1. JUVENTUS; 2. BAYERN MUENCHEN; 3. RICHTER; 4. SELZEN; 5. HEUER-FERNANDES; 6. DFB-POKAL; 7. RAVENSBURG; 8. ABRAMOVICZ; 9. KLEPPINGER; 10. ANDREAS GOMPFF; 11. BRAUNSHARDT LÖSUNGSWORT: COMEBACKQUALITAETEN

SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN
CA. 400
REGIONALE,
ÜBERREGIONALE
SOWIE INTER-
NATIONALE
UNTERNEHMEN
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



TOP-PARTNER



AUSRÜSTER

CRAFT 

t **Krombacher**

PEAK 



28 BLACK


Rosbacher 

loop5

JOKERSTAR.DE

... **JACOBI**
Gebäude Service Management

 **DIE
HAFT
PFLICHT
KASSE**

98ER PARTNER

 **bauerundguse**

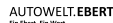


DARMSTÄDTER ECHO





BUSINESS PARTNER



GB Plan



HABERMEHL
FOLLMANN
Ingenieur GmbH



GM BRANDSCHUTZ.com
SACHVERSTÄNDIGENBEREICH
FÜR VORBEUGENDEN BRANDSCHUTZ



University of Management
L. Wagner



HB+P
INGENIEURE GmbH



HOTZ
DIALOGMARKETING



G+H GELBERT + HAUPTMANN
INGENIEURPLANUNG



Baillou

Techel

KaLaN-Bau



lamina

MEGA
SCREEN



FFR

WOLF & BERGER



Ludendorff



Lofty
The Perücken-Spezialist

LUXSTREAM



FRANKE

BUSINESS PARTNER



FAMILIEN

Blechschmidt **Bulmus** **Burov** **Geserick** **Hausmann** **Heinrichs** **Kehrer** **Leisten** **Lauteschläger**
Sälzer **Pohl** **Markwort** **Schönnagel** **Staffa** **Zippert** **Weding** **Schumacher**
Dietrich **Tracht**



Björn Müller

Finanzberatung – Arthur Plonka

Wilfried Dietrich

PARTNER DER LILLIEN

ABAXIS Europe GmbH

Accso - Accelerated Solutions GmbH

Agentur Langohr

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Stefan Keute

Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen

AP Südhessen GmbH & Co. KG

ARWA Personaldienstleistungen GmbH

aTmos industrielle Lüftungstechnik GmbH

Autohaus Lutz GmbH & Co.KG

Auto-Seeger GmbH

Baltz Autoteile

Bemer Vertriebspartner Sabine Seidler

Bernds Weinquelle Weinhandel GmbH Vinothek

Bettenhaus Kalbfuss

Blumenhaus Chrysanthem Hoffmann und Hornstein GmbH

Bommarius GmbH & Co.KG

Boros Automobile

Brandt-Gerdes-Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH

BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH

Campingplatz Mainwiese

Carenow GmbH

Central Apotheke

Charles Holliday GmbH

CITYBIKE GmbH

Computerwelt GmbH

Consilium & Co GmbH

ConWeaver GmbH

Connfair GmbH

CTL & Ortholabor GmbH

Digitalappex IT Solutions UG

DGM Design Gruppe Darmstad + MEGAprint GmbH

DSSD Darmstädter Sicherheitsdienstleistungen GmbH

Elektro Wargin GmbH

Elektronikfertigung Schücke GmbH & Co.KG

Elpro - Vertrieb elektronischer Bauelemente

Event + Deko Service Bog

Fahrschule Heisch

Fahrschule Marcus Buß

Fernseh-Simandl

Fliesen-Keramik Wunsch GmbH

Fliesenlegerbetrieb Salvatore Conisani

Gabele Mietstation GmbH

Gerüstbau Becht

Gerüstbau Schimmer GmbH

Goldschmiede Vogelsang

GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG

GSF Gress Sicherheit-Facility-Management

HAAG Ingenieur GmbH - Beratende Ingenieure im Bauwesen

Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Haustechnik GmbH

HavLog Service GmbH & Co. KG

Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)

HMD Elektrik GmbH
Höbel Immobilienmanagement
Höhn Abwassertechnik GmbH
Holzberger Natursteine GmbH
IBS Engineering
Ion2s GmbH
Internistische Hausarzt- und Lehrpraxis
Dr. med. Hand-Ulrich Käßner
Jacobi Battel Weber GmbH
Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co KG
Jakob Graphic Services GmbH
Jürgen Wolf Kommunikation GmbH
JÖBSTL EAST GmbH
Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG
Klar Augenoptik
Klaus Eichmann GmbH Heizung - Wasser - Gas
Kleintierpraxis Martin Kniese
Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf
Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH
Kraft Werkzeugmaschinen GmbH
Lipecky Notstromtechnik GmbH
LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH
Lothar Skala GmbH
Mahr & Schwebel e.K.
Malerbetrieb Schmidt GmbH
Malerwerkstätte Böhmer GmbH
Meiknologic GmbH
Messerschmidt Training
Michael Krämer Sparkassen Immobilien Bensheim
Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH
NSK GmbH & Co. KG
Oldus GmbH
Papier + Zeichen Gieselberg
Parkettwerk
Parkett Forum Darmstadt
PBM Planungsbüro Mautschke
Pickware GmbH
Precura - Das Vorsorgezentrum
Pröll + Wittor e.K.
R+B Tür und Torautomatik GmbH

RBS + PWW GmbH
Realtec-Systems Deutschland GmbH
RechtsAnwälte&Notare
reinheimer_systemloesungen gmbh
Ristorante Vivarium
S. Müller GmbH
SCHÄFER & PARTNER Immobilien GmbH
Schäfer GmbH
SCHAR.KOM Informationstechnik
Scharf GmbH & Co.KG
Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH
Schenck Process Europe GmbH
Schönig + Domes GmbH & Co. KG
Schornsteinfegermeister | Ralf Heusingfeld
Schreinerei Kolar
Schuhhaus Brabant
SENERTEC Center Hessen Süd GmbH
setis GmbH
SK Autodesign & Karosseriebau GmbH
Smart ImPuls Fitness GmbH
SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau
Sportstudio Akuf-Gym GmbH
SR Parkett Darmstadt
STEP & Partner Steuerberatungsgesellschaft
TAXI Funk Darmstadt e.G
TREUCONDA Treuhand- und Wirtschaftsberatungsges. mbH Steuerberatungsgesellschaft-Gabriele Mayrhofer-Grimm
Tüfek Bau GmbH
Vink König Deutschland GmbH
W. SPAHN Containerdienst & Baumaschinenverleih
Whiskykoch
Wolfgang Walter GmbH
Tomasulo e. K.
Steuerberatungsgesellschaft
Gabriele Mayrhofer-Grimm
Umbau- und Altbausanierung Kölske



VORHANG AUF

DAS MAGAZIN

Kostenlos

Jeden Monat

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Mit freundlicher
Unterstützung durch den

LILIENblog+

Foto aus dem Darmstadt-Kalender 2022
von Christian Grau | christiangrau.de

Die Vielfalt der Region in einem Magazin



In jeder Ausgabe
verlosen wir
gemeinsam mit
Krombacher zwei
Eintrittskarten auf
der Nordtribüne samt
Wurst und Getränke!

* abhängig von der pandemiebedingten Platzverfügbarkeit

Jeden Monat Neues
von den Lilien

- ❁ Spielerportraits
- ❁ Neues vom Trainer
- ❁ Gegnervorschau
- ❁ Rund ums Bölle
- ❁ und vieles mehr

Das infokompletteste Magazin der Region!
- kostenlos - an mehr als 900 Stellen



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003



vorhang_auf_da

www.vorhang-auf.com

VorhangaufDA

Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 061 51 - 6645 13

2AHL3N

5ALAT



VIER

Tore in 22/23, damit torgefährlichster
Innenverteidiger der Liga
(gemeinsam mit Michalski von Fürth)

1999

geboren in Hamburg

Vertrag bis

2023

3Mio.

laut transfermarkt.de wertvollste Lille

4

U-Länderspiele für
Deutschlands U18+U19

P4TR1€

PF31FF3R

#5

Rücknummer
(wie Gorka, Anicic, Hasa,
Kleppinger, Emig)

sechs

Tore insgesamt
für die Lilien:
Alle per Kopf

196

cm groß



IM ZEICHEN

DER LILIE



MATTHIAS BADER

BESUCHT „FUSSBALL TRIFFT KULTUR“



„Fußball trifft Kultur“ ist ein integratives Bildungsprogramm, das die Chancen für Kinder der 3. bis 6. Klasse aus bildungsfernen und sozial schwachen Familien verbessert. Mit der Kombination aus Fußball, Sprache und Kultur fördert es ihre Sprach- und Sozialkompetenz, schult das Lernverhalten und stärkt ihr Selbstvertrauen. Das Bildungsprogramm der LitCam – Literacy Campaign – besteht bereits seit über 15 Jahren und umfasst aktuell 35 Standorte in 23 deutschen Städten. Der SV Darmstadt 98 fördert das Programm seit 2019.

25 Kinder der 5. bis 7. Klassenstufe der Bernhard-Adelung-Schule freuen sich, im Schuljahr 2022/23 endlich wieder am „Fußball trifft Kultur“-Programm teilzunehmen. Zweimal in der Woche treffen sich die Teilnehmer*innen zum gemeinsamen Kompetenztraining und Fußballtraining. Ein Teil der Gruppe geht dann mit dem Jugendtrainer des SV Darmstadt 98, Falk Lenhard, in die Sporthalle, der andere Teil bleibt



zum Kompetenztraining mit Ben Schmidt im Klassenraum. Nach einer Halbzeit/45 Minuten tauschen die Gruppen. Sowohl in der Sporthalle als auch im Klassenraum geht es um Kompetenzen: Sprachkompetenzen, Konzentration und Gruppenarbeit werden im Klassenraum gefördert. Beim Fußballtraining stehen Fairplay, Mannschaftsgefühl und natürlich Bewegung im Vordergrund. Darüber hinaus stehen verschiedene kulturelle Aktivitäten auf dem Programm von „Fußball trifft Kultur“. Hier sind Museumsbesuche, Lesungen oder interaktive Workshops geplant. Höhepunkt ist das jährlich stattfindende Abschlussturnier, bei dem sich die „Fußball trifft Kultur“-Teams aus ganz Deutschland treffen und um die begehrten Wanderpokale spielen. 2023 wird das große Abschlussturnier in Duisburg stattfinden. Matthias Bader ist seit 2022 Pate des Projekts und besuchte kürzlich seine Gruppe in

der Bernhard-Adelung-Schule. Bevor Bader und die Kids gemeinsam in der Sporthalle kickten, stand der Lilien-Profi in einer lockeren Fragerunde Rede und Antwort. Dabei sprudelte es nur so aus den Kindern heraus. Nach der Fragerunde und dem gemeinsamen Kicken blieb noch Zeit für die kleinen, aber feinen Dinge. Es wurde zahlreiche Selfies gemacht, Handyhüllen, Trikots und Autogrammkarten unterschrieben.

„Das Konzept von 'Fußball trifft Kultur' sorgt sofort für Spaß am Lernen. So entsteht bei allen Kindern Begeisterung für dieses Projekt, das ich sehr gerne unterstütze. Die integrative Kraft des Fußballs in Verbindung mit den Lerninhalten, die nachhaltig vermittelt werden, sind eine optimale Kombination und damit deutlich besser als langweiliger Förderunterricht.“ (Matthias Bader)

PARTNER



MEHR WOW FÜR **IHRE PARTY.**

EGAL, OB LICHT, TON ODER
MÖBEL – MIETEN SIE
EINFACH DAS PASSENDE
EQUIPMENT FÜR
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:
WWW.MKM-EVENT.DE

TELEFON: +49 6157 40222-0
INFO@MKM-EVENT.DE

CARL-BENZ-STRASSE 6-8
64319 PFUNGSTADT



EVENT SHOW TECHNIK



Man muss ins Gelingen verliebt sein, nicht ins Scheitern.

Ernst Bloch

„Ich unterstütze meine Mandanten in schwierigen Lebenslagen. Sie können sich sicher sein, dass ich mich persönlich dafür einsetze, dafür kämpfe und auf diplomatischem Wege versuche, Ihre Ziele bestmöglich zu erreichen.“

Rechtsanwältin Andrea Goldschmidt

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Sozialrecht



REUTHER & GOLDSCHMIDT

Anwaltskanzlei

Darmstädter Str. 1
64404 Bickenbach
Telefon 0 62 57 / 944 844
E-Mail: kanzlei@reuther-goldschmidt.de
www.reuther-goldschmidt.de

*Ich habe beschlossen,
glücklich zu sein,
weil es besser
für die Gesundheit ist.*

Voltaire

Gruberstraße 26 ■ 64289 Darmstadt ■ Tel.: +49 (0) 61 51 - 7 50 61

www.inframed-online.de

INFRAMED GmbH

Institut für Arbeits-, Umwelt- & Flugmedizin

Arbeitsmedizin
Arbeitssicherheit
Flugmedizin
Gelbfieberimpfstelle
Medical Check Up
Reisemedizin
Strahlenschutzuntersuchung
Tauch- und Überdruckmedizin
Umweltmedizin
Verkehrsmedizinische Untersuchungen

ZWOTE



von Thorsten Müller

Genug der Testspiele – endlich geht es auch in den Amateurligen wieder um Zählbares. Ganze drei Monate nach dem letzten Pflichtspiel stand Anfang März für unsere Zwote wieder ein Punktspiel auf dem Plan. Doch das Heimspiel gegen die Zweitvertretung aus Seeheim-Jugenheim stand aus gleich mehreren Gründen unter schwierigen Vorzeichen. Die Partie war für den Samstagnachmittag angesetzt, was sich als Problem darstellte, spielten die Profis doch am

späteren Abend im 265 Kilometer entfernten Heidenheim. Trainer Andreas Degenhardt musste daher auf mehrere seiner Mannen aufgrund dieses Terminkonflikts verzichten. Dazu kamen weitere krankheits- und verletzungsbedingte Ausfälle, die einmal mehr dazu führten, dass die Startelf kräftig durcheinander gewürfelt werden musste. Die Gäste von der Bergstraße nutzten außerdem die Möglichkeit, den C-Liga-Kader mit der ein oder anderen Verstärkung aus der



Kreisoberliga-Mannschaft aufzufüllen. So entwickelte sich ein munteres Spiel, in dem die Gäste aus leicht abseitsverdächtiger Position früh 1:0 in Führung gehen konnten. Torchancen auszugleichen gab es in der Folge gleich mehrere – aber der Ball wollte an diesem Tag einfach nicht ins gegnerische Tor. So blieb die Zwote erstmalig in dieser Saison ohne eigenen Treffer. Doch davon wird sich das Team nicht umwerfen lassen. Bis Ende Mai stehen noch zahlreiche Partien in der C-Liga auf dem Plan, und während die Mitaufsteiger aus Braunshardt mittlerweile an der Tabellenspitze enteilt erscheinen, streiten sich dahinter gleich mehrere Mannschaften um den 2. Platz, welcher zu zwei Relegationsspielen gegen den 15. der B-Liga berechtigt. Zwischen dem Tabellenzweiten und dem Sechsten liegen gerade einmal vier Punkte. Für Spannung im Aufstiegsrennen ist somit sicherlich bis zum letzten Spieltag gesorgt.

Das Team der Fanmannschaft freut sich dann über Eure Unterstützung!

TABELLE KREISLIGA C

Team	S-U-N	Tore	Pkt.
1. Braunshardt (A)	17-0-1	89:17	51
2. Zwote (A)	14-3-2	72:27	42
3. SV Kamerun	12-2-4	56:24	38
4. SKG Roßsdorf II	12-0-5	55:26	36
5. Seeheim-Jug. II	11-2-6	54:30	35
(...)			

DIE SPIEL- TERMINE DER ZWOTEN IM APRIL

So, 01.04.2023 – 15:00 Uhr

**TSV BRAUNSHARDT
SV DARMSTADT 1898 E.V. II**

Fr, 14.04.2023 – 19:30 Uhr

**SV DARMSTADT 1898 E.V. II
KSG BRANDAU II**

So, 23.04.2023 – 12:30 Uhr

**SKG ROSSDORF II
SV DARMSTADT 1898 E.V. II**

So, 30.04.2023 – 15:30 Uhr

**SV DARMSTADT 1898 E.V. II
FTG PFUNGSTADT II**

**TOP-
SPIEL**



BLEIBT AM BALL

FÜR MEHR BEWEGUNG
IM ALLTAG.

So bleiben Sie
gesund und
leistungsfähig!

Mit unseren Online-Coachings bieten wir Anreize
und Wegweiser für ein gesünderes Leben.

WWW.DAK.DE/DAKONLINECOACHING

Partner für
Gesundheitsförderung
des SV Darmstadt
1898 e. V.

Stefan Schultheiß,
Bezirksleiter
Tel.: 069 2400308-1108
Mobil: 0173-6071825
stefan.schultheiss@dak.de

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang



BESSERE LEISTUNG UND SCHNELLERE REGENERATION

AMINOSÄUREN-KOMPLEX

- ✓ Du bist sportlich aktiv?
- ✓ Dein Alltag ist anstrengend?
- ✓ Unser A'MIN unterstützt Deinen Muskelaufbau und Deine körpereigene Regeneration!
- ✓ Patentierter Premium-Aminosäuren-Mix
 - ✓ Auf der Kölner Liste® registriert
- ✓ Spare 10 %* mit dem Code LILIEN10

*Gültig bis 01.06.2023 | Gilt nur für Endkunden | Gutschein einmalig einlösbar | Gilt auf alle Produkte
Kein Mindestbestellwert | Keine Barauszahlung möglich | Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

**artgerecht – Die Premiummarke für Supplements,
der die Lilien vertrauen! Du auch?**



JUNG LILIEN

MERCK-LILIEN-FUSSBALLCAMP IN DARMSTADT UND DER REGION

Hier alle Camp-Termine im Überblick:

OSTERFERIEN:

Darmstadt 1:
Montag 03.04. bis Donnerstag 06.04.2023
(AUSGEBUCHT)

Schneidhain:
Montag 03.04. bis Donnerstag 06.04.2023

Bad Vilbel:
Montag 03.04. bis Donnerstag 06.04.2023

Darmstadt 2:
Dienstag 11.04. bis Freitag 14.04.2023
(AUSGEBUCHT)

Darmstadt (Torhüter):
Dienstag 11.04. bis Freitag 14.04.2023

Limburg-Staffel:
Dienstag 11.04. bis Freitag 14.04.2023

Worfelden:
Dienstag 11.04. bis Freitag 14.04.2023

Darmstadt 3:
Montag 17.04. bis Freitag 21.04.2023
(AUSGEBUCHT)

Dietesheim:
Montag 17.04. bis Freitag 21.04.2023

Bensheim:
Montag 17.04. bis Freitag 21.04.2023

PFINGSTFERIEN:

Glashofen:
Mittwoch 31.05. bis Freitag 02.06.2023

Strietwald:
Montag 05.06. bis Freitag 09.06.2023

SOMMERFERIEN:

Darmstadt 1:
Montag 24.07. bis Freitag 28.07.2023

Darmstadt (Torhüter):
Montag 24.07. bis Freitag 28.07.2023

Mitlechtern:
Montag 24.07. bis Freitag 28.07.2023

Darmstadt 2:
Montag 31.07. bis Freitag 04.08.2023
Groß-Zimmern:

Montag 31.07. bis Freitag 04.08.2023

Büblingshausen:
Dienstag 01.08. bis Freitag 04.08.2023

Darmstadt 3:
Montag 07.08. bis Freitag 11.08.2023

Groß-Gerau:
Montag 07.08. bis Freitag 11.08.2023

Hainstadt:
Dienstag 08.08. bis Freitag 11.08.2023

Darmstadt 4:
Montag 14.08. bis Freitag 18.08.2023

Reichelsheim:
Montag 14.08. bis Freitag 18.08.2023

Bensheim:
Montag 14.08. bis Freitag 18.08.2023

St.Stephan Griesheim:
Montag 21.08. bis Freitag 25.08.2023

Dieburg:
Montag 21.08. bis Freitag 25.08.2023

Darmstadt 5:
Montag 28.08. bis Freitag 01.09.2023

Hornau:
Montag 28.08. bis Freitag 01.09.2023

Mörlenbach:
Dienstag 29.08. bis Freitag 01.09.2023

Ilvesheim:
Montag 04.09. bis Freitag 08.09.2023

Mainaschaff:
Montag 04.09. bis Freitag 08.09.2023

HERBSTFERIEN:

Darmstadt 1:
Montag 23.10. bis Freitag 27.10.2023

Hattersheim:
Montag 23.10. bis Freitag 27.10.2023

Büttelborn:
Montag 23.10. bis Donnerstag 26.10.2023

Für alle Camps können sich ab sofort alle Mädchen und Jungen zwischen 6 und 14 Jahren unter folgendem Link anmelden:



Sollten Sie Fragen zu den Camps haben oder möchten Sie mit Ihrem Verein Partner der Merck-Lilien-Fußballcamps werden, wenden Sie sich bitte direkt an uns:

Tel.: 06151 97106199

Fax: 06151 97106299

E-Mail: fussballcamps@sv98.de



LILIEN-FÖRDERTRAINING FÜR FELDSPIELER UND TORHÜTER AM MERCK-NACHWUCHS- LEISTUNGSZENTRUM

Seit Anfang Januar rollt auch am Merck-Nachwuchsleistungszentrum wieder der Ball, und das Lilien-Fördertraining des SV Darmstadt 98 ist in die nächste Runde gestartet.

Wie bereits in den letzten Jahren findet das Lilien-Fördertraining für alle interessierten Feldspieler mittwochs statt. In der Zeit von 14.30 bis 15.45 Uhr trainieren die Jahrgänge 2017 bis 2014, zwischen 16.00 und 17.15 Uhr die Jahrgänge 2013 bis 2010. In den kleinen Gruppen mit max. 15 Teilnehmern werden die Kinder von einem Trainer aus dem Nachwuchsleistungszentrum des SV 98 in den Bereichen Technik, Taktik und Koordination individuell betreut und gefördert. In jeder Trainingseinheit werden verschiedene Schwerpunkte wie Passspiel, Dribbling, Finten, Torschuss, Koordination, Zweikampfverhalten (offensiv & defensiv) und Spielformen trainiert. Das Training ist somit ideal geeignet für alle Kinder, die Spaß am Fußball haben und sich verbessern möchten. Die Kosten pro Trainingsblock betragen 98,- Euro. Bei der Buchung von zwei Blöcken erhalten die Kinder ein Trikot des Lilien-Fördertrainings gratis als Geschenk.

Auch das Lilien-Fördertraining für Torhüter ist im Januar wieder gestartet. Das Torhüter-Training findet wieder jeden Montag unter Leitung eines Torwart-Trainers des SV 98 statt. Auch hier wird in zwei Gruppen trainiert. In der Zeit von 15 bis 16 Uhr trainieren die Jahrgänge 2016 bis 2012, zwischen 16 und 17 Uhr die Jahrgänge 2011 bis 2006.

Das Anmeldeformular für die einzelnen Trainingsblöcke ist auf unserer Homepage freigeschaltet:

Sollten Sie fragen zum Lilien-Fördertraining



haben wenden Sie sich bitte an:
foerdertraining@sv98.de oder telefonisch
unter 06151-97106199

Weitere Termine 2023:

Block C (Torhüter): 24.04.-30.05.2023
Block C (Feldspieler): 26.04.-31.05.2023
Block D (Torhüter): 05.06.-10.07.2023
Block D (Feldspieler): 07.06.-12.07.2023
Block E (Torhüter): 04.09.-09.10.2023
Block E (Feldspieler): 06.09.-11.10.2023
Block F (Torhüter): 30.10.-04.12.2023
Block F (Feldspieler): 01.11.-06.12.2023



Scannen & mitfahren!

Lokal kaufen.
Bundesweit auswärtsfahren.
Mit dem **Deutschlandticket.**

SICHERE DIR JETZT DEIN LILIEN- TRIKOT!

software AG

CRAFTS

software

software

 **DEAL**
DES MONATS

NUR 59,98€

Fanshop - LOOP5

Gutenbergstr. 5, 64331 Weiterstadt

Mo. - Do.: 10.00 - 19.00 Uhr

Fr. - Sa.: 10.00 - 20.00 Uhr

Fanshop - Darmstadt City

Friedensplatz 4, 64283 Darmstadt

Mo. - Sa.: 10.00 - 19.00 Uhr

Nach dem Spiel ab in die Wanne!

Richter+Frenzel

Richter+Frenzel
Büttelborn, Hessenring 25
Darmstadt, Pfnorstraße 11
Heppenheim, Von-Humboldt-Str. 11
www.richter-frenzel.de



IMPRESSUM & REDAKTION

Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weilguny

Redaktion:

Alexander Lehné, Colin Mahnke, Erik Eichhorn, Fanprojekt Darmstadt, Franz Gehrisch, Jana Otto, Jens-Jörg Wannemacher, Jürgen Koch, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneißl, Erich Kägler, Maximilian Brock, Max Brosta, Michael Geyer, Moritz Zschau, P-Stadtkulturmagazin, Sandro Sirigu, Selina Schienemeyer, Thomas Spengler, Thomas Wldherr, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack

Fotos:

Stefan Holtzem, DFL/Getty Images/Oliver Hardt, DFL/Getty Images/Thomas Eisenhuth, Sportfotos Eibner, Tim Strack, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder, Nicole Ferdinand

Satz & Layout:

Tim Strack
SV Darmstadt 1898 e.V. - Fan- und Förderabteilung

Druck und Verarbeitung:

göHde: Druck+Medien GmbH
Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt
www.goehde-druck-medien.de

Redaktionsschluss: 22.03.2023





Erfolg in der digital vernetzten Welt

Hermes

Prozesse und Dienstleistungen harmonisieren powered by Software AG

Mit ARIS konnte man unternehmensweit ein einheitliches Prozessverständnis und Transparenz schaffen. Die Folge: Standardisierte Angebotserstellung, erhöhte Kundenzufriedenheit und vereinfachte interne Kommunikation.



PRAXISBEISPIEL
LESEN ↗



www.SoftwareAG.com/lilien

